VALSE BRILLANTE.

Op. 34. Nº 1.

Vivace. (𝅗𝅥. = 84*)

*) Der Metronom ist nur andeutungsweise als Tempo-Bezeichnung beigegeben.

**) 𝅝 als Schneller vorwegzunehmen. Siehe Anm. zu Op. 18.

*) Bei Noten von längerer Dauer ist zweifellos der Schneller gemeint. (Vgl. Vorwort.)

(♩.= 63.)

(♩.= 76.)

dimin.

(♩.= 76.)

VALSE BRILLANTE.

Op. 34. Nº 2.

Lento. (♩. = 63.)

(♩. = 76.)

8

*) Breitk. & H. Eine in Leipzig etwa 20 Jahre nach Chopin's Tod entstandene Textverschlechterung!

**) Paris u. London *a-c*; Breitk. & H. *g-c*

(♩. = 69.)

sostenuto

♩. = 76.

*) Paris u. London (auch in der Wiederholung): Der Autor hat sonach ursprünglich durchgehends Pralltrillerzeichen notirt, im Mittelsatz, versehentlich bis auf dieses eine, selbige wieder gestrichen und (der Versetzungszeichen wegen?) die Verzierung ausgeschrieben, notabene als Schneller! Für den Stich der Wiederholung war, wie vielfach Gebrauch, höchst wahrscheinlich auf den Anfang zurückverwiesen; daher derselbe Fehler.

sostenuto

*) Alle diese Triller (auch in Takt 5 u. 13 vom Anfang) hat Klindworth mit Anfangsnote *f* versehen; — Chopin hat sie sämmtlich, wie auch C. Mikuli zeigt, mit Hauptton begonnen. Herausg. hält es nicht für erspriesslich, weitere derartige Aenderungen zu constatiren.

VALSE BRILLANTE.

Op. 34. No 3.

Vivace. (♩. = 104.)

f cre - scen - do

fz *p* cre - - scen - - - do - - - -

fz *f*

p *f* *p* *f*

p *f* *p* *f*

p *f* *p* *f*

*)

cresc.

per - den - do - si

dim.

VALSE.

Op. 42.

Vivace. (𝅗𝅥. = 100.)

leggiero